

Caroline Junot, geb. v. Schiller, Brustbild. 8. Emilie Freifrau v. Gleichen-Russwurm, geb. v. Sch. 9. u. 11. Joh. Casp. Schiller, Württemb. Lieutenant u. Major, Vater d. D. in zwei verschiedenen Brustbildern. 10. u. 12. Elisabeth Dorothea Schiller, geb. Kodweis, Mutter des Dichters, 2 Brustbilder. 13. Christophine Reinwald, u. 14. Louise Franckh, Schwestern d. Dichters. 15. Nanette Schiller. 16. Nanette Moser [Jugendfreundin v. Sch.] u. Schiller v. 1768, sämtl. nach Gemälden u. Zeichnungen. 17. Schiller's Geburtshaus. 18. Sch. Denkmal in Marbach. 19. Der obere Thorthurm in Marbach. 20. Ansicht v. Marbach, nebst 4 Texts.) Cabinetf. In eleg.

Mappe 4 1/2 \mathcal{M} ; einzeln à Bl. 30 \mathcal{M} . D. Verlagsanstalt in Stuttgart.

Kaiser Wilhelm II., Kniestück in Garde-du-corps-Uniform, ohne Helm. Phot. Orig.-Aufnahme v. E. Bieber in Hamburg. Cabinetf. 2 \mathcal{M} . Durch Herm. Vogel's Sort. in Leipzig.

Grossherzog Carl Alexander u. Grossherzogin Sophie v. S.-Weimar. Zwei Halbfiguren (auf 1 Bl.). Nach d. Leben (zur Erinnerung an die Feier der golden. Hochzeit am 8. Oct. 1892) fotogr. v. L. Held in Weimar. Cabinetf. 2 \mathcal{M} . Ebd.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[43196] Leipzig, den 24. Oktober 1892.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich für meine hier unter der Firma

R. Giegler's Sortiment

bestehende Sortiments- und Kommissions-Buchhandlung meinem Sohne Carl Prokura erteilte.

Mit der Bitte um Erhaltung Ihres freundlichen Wohlwollens

Hochachtungsvoll

David Frank.

Firma: R. Giegler's Sortiment.

[43280] P. P.

Mit dem heutigen Tage errichtete neben meiner Papierhandlung eine Sortimentbuchhandlung, u. hatte Herr Richard Busse in Leipzig die Güte meine Kommission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Uelzen, 15. Oktober 1892.

Albr. Wedde.

[43268] Aus dem Kommissions-Verlage des Herrn Gustav Mehrkorn gingen laut dessen Anzeige im „Börseblatt“ Nr. 246 in den unsrigen über:

Dietrich's Rechenbücher. Sämtliche Hefte mit Facit-Hefen.

Wir bitten deshalb, alle Bestellungen von jetzt ab entweder an uns direkt oder an unsern Kommissionär, Herrn E. F. Steinacker, welcher Lager hat, richten zu wollen.

Fulda, den 20. Oktober 1892.

Fuldaer Actien-Druckerei.

[43218] **Total-Veränderung.**

Vom 1. November ab befindet sich meine Buchhandlung im Victoriahaus, Eingang Waisenhausstraße.

Bitte in Ihren Büchern Notiz davon nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Dresden.

Georg Lamme

(vormals Pragerstraße).

Verkaufsanträge.

[43293] Vorzüglich eingeführtes Verlagswerk, welches jährlich eine auskömmliche Rente, selbst bei höheren Ansprüchen, gewährt, und ohne besondere Vorkenntnisse zu leiten ist, ist an zahlungsfähigen Buchhändler, dem ca. 50 000 \mathcal{M} bar zu Gebote stehen, abzugeben. Gef. Angebote unter # 43293 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[42788] Eine kleine Buch- u. Musikalienhandlung Süddeutschlands ist Familienverhältnisse halber billig zu verkaufen. Angebote unter # 42788 an die Geschäftsstelle des Börsevereins.

[39474] Ein angesehenes norddeutsches Sortiment mit einem Umsatz von ca. 23—24 000 \mathcal{M} ist wegen Kränklichkeit des Besitzers zu einem sehr billigen Preise zu verkaufen. Herren, welche über genügendes Kapital verfügen, wollen sich unter D. M. 39474 an die Geschäftsstelle des B.-V. wenden.

[39341] Eine Dresdner Verlagsbuchhandlung wünscht zur Erleichterung den Zweig der Kunstartikel abzugeben.

Forderung 9000 \mathcal{M} mit 3/4 Anzahlung und 2000 Reinverdienst im Jahre.

Bedürfnis irgendwelche Fachkenntnisse, noch Betriebskapital nötig. Bei wöchentlich höchstens 10 Stunden Arbeit auch als Nebenbeschäftigung geeignet.

Angebote unter R. Z. 39341 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Kaufgesuche.

[41928] Ein mir persönlich bekannter vermögender junger Kaufmann wünscht sich an einem grösseren buchhändlerischen Geschäft — Verlag, Verlag u. Sortiment, Kunst-Verlag und Buchdruckerei nicht ausgeschlossen, zu beteiligen oder ein derartiges Geschäft käuflich zu übernehmen. Berlin bevorzugt. Dem Herrn stehen sofort 100 000 \mathcal{M} bar zur Verfügung. Geneigte Angebote, die diskretest behandelt würden, bitte mir zu übersenden.

Darmstadt.

G. zu Putlitz,

i. Fa. Carl Köhler, Buchhdlg. u. Antiquar.

[1904] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin.

Elwin Staude.

Teilhabergesuche.

[42604] In einer der angenehmsten Städte Thüringens wird für ein emporblühendes grösseres Druckereigeschäft, verbunden mit dem Verlag einer gemässigt freisinnigen Zeitung, ein thätiger Teilhaber gesucht, der in der Lage ist, ein Kapital von 60 000 \mathcal{M} einzuschliessen. Die Druckerei wird mit 3 Schnellpressen etc. und Gasmotor betrieben, ist für Accidenz-, Werk- und Zeitungsdruck sehr gut eingerichtet und hat bei ihren anerkannt guten Leistungen eine gute Kundschaft. — Die Zeitung hat über 3000 Abonnenten und bedeutende Inserateinnahmen. Das Geschäft wird auf eigenem Grundstück betrieben und erbrachte im vorigen Jahre nach Abrechnung der Kapitalverzinsung einen Reingewinn von über 12 000 \mathcal{M} . Event. würde der Besitzer das Geschäft inkl. Grundstück auch verkaufen und zwar für den Preis von 120 000 \mathcal{M} bei 85 000 \mathcal{M} Anzahlung.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[43339] Zeitschriftenverlag.

Für e. aussichts. litt. Unt., zu dessen Fund. ber. 18 000 \mathcal{M} gezeichnet sind, w. e. kapitalkr. Verleger mit etwa 16 000 \mathcal{M} Einlage gesucht. Angebote unter M. P. 62 Berlin postlagernd Postamt 35.

Fertige Bücher.

Diedr. Soltan's Verlag
in Norden.

[42434]

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Christophorus der Stelzfuß.

Kalender für Jedermann

auf das Jahr

= 1893. =

XIX. Jahrgang. Preis 50 \mathcal{M} .

12 1/2 Bogen 8°. mit über 47 Text-
illustrationen in Holzschnitt,
sowie einem Wandkalender als Gratis-
beigabe.

Wie in den vorangegangenen Jahrgängen, so zeichnet sich auch dieses Mal wieder der Christophorus-Kalender, dessen Auflage bedeutend erhöht wurde, durch die Fülle seines wertvollen Inhaltes, volkstümliche Sprache und köstlichen Humor aus.

Sein Absatzgebiet ist hauptsächlich in christlichen Kreisen zu suchen und daher ein unbeschränktes, so daß bei nur einiger Verwendung ein schöner Erfolg gewiß nicht ausbleiben dürfte.

Einzelne Firmen beziehen regelmäßig Hunderte von Exemplaren.

Diejenigen Handlungen, welche sich für den diesjährigen Christophorus-Kalender in der nunmehr lebhafteren Geschäftszeit in umfassender Weise verwenden wollen, bitten wir freundl. um direkte Mitteilung, wie wir uns auch über besondere Vertriebsvorschläge gern verständigen.

Unsere Bezugsbedingungen sind äußerst günstig und liefern wir

in Rechnung mit 25%,

gegen bar 30% und 11/10.

= 100 Exemplare (ohne Freieemplare)
franko direkt per Post für 30 \mathcal{M} bar
= 40% =

Wir bitten Sie, dem Kalender auch fernerhin Ihr freundl. Interesse zu teil werden zu lassen und zeichnen, Ihren w. Bestellungen gern entgegengehend

mit Hochachtung

Norden, den 18. Oktober 1892.

Diedr. Soltan's Verlag.